

## 2. Bildung des Ältestenrates des Landtages.

### Beschluß:

Einstimmig wird beschlossen, daß der Ältestenrat des Landtages sich aus 18 Mitgliedern zusammensetzen soll, und zwar dem

Landtagspräsidenten

und den

3 Vizepräsidenten,

sowie aus

3 Vertretern der SED,

2 Vertretern der CDU,

2 Vertretern der LDP,

1 Vertreter des DBD,

1 Vertreter der NDP,

1 Vertreter des FDGB,

1 Vertreter des DFD,

1 Vertreter der FDJ,

1 Vertreter der VVN,

1 Vertreter des Kulturbundes.

Für den Ältestenrat sind folgende Vertreter von den Fraktionen benannt worden:

Präsident Otto Buchwitz (SED)

Vizepräsident Magnus Dedek (CDU)

Vizepräsident Hans Marschall (LDP)

Vizepräsident Alfred Baumann (FDGB)

Abg. Arthur Schliebs (SED)

Abg. Oskar Edel (SED)

Abg. Gertraude Scheunert (SED)

Abg. Otto Freitag (CDU)

Abg. Werner Frauenstein (CDU)

Abg. Dr. Walter Thürmer (LDP)

Abg. Anneliese Risch (LDP)

Abg. Hans Rüdiger (NDP)

Abg. Friedrich Martin (DBD)

Abg. Willi Loitzsch (FDGB)

Abg. Elise Thümmel (DFD)

Abg. Martin Kasper (FDJ)

Abg. Max Zimmering (VVN)

Abg. Walter Epping (Kulturbund)

## 3. Wahl von 13 Vertretern des Landes Sachsen für die Länderkammer der Deutschen Demokratischen Republik.

### Beschluß:

Einstimmig werden folgende Vertreter des Landes Sachsen gewählt:

Abg. Walter Weidauer (SED)

Abg. Walter Schlosser (SED)

Abg. Kurt Haufe (SED)

Ernst Mannsfeld (LDP)

Alfred Naumann (LDP)

Abg. Karl Gottfried (CDU)

Gerhard Jaskola (CDU)

Abg. Klara Leibig (NDP)

Abg. Martin Raabe (FDGB)

Abg. Herta Bergmann (FDJ)

Abg. Hilda Lucksch (DFD)

Abg. Martha Becker (VVN)

Abg. Ruth Ermer (Genossenschaft)

## 4. Entgegennahme eines Berichtes des Vorsitzenden des Landesausschusses der Nationalen Front des demokratischen Deutschland über die Ergebnisse der Volkswahlen vom 15. Oktober 1950.

### Wortmeldung:

Ernst Lohagen ..... Seite 6

## 5. Entgegennahme einer Erklärung der Landesregierung Sachsen.

### Wortmeldung:

Ministerpräsident Max Seydewitz ..... Seite 11

## 6. Beratung eines Entschließungsantrages aller Fraktionen des Sächsischen Landtages zu den Ergebnissen der Außenministerkonferenz vom 19. bis 21. Oktober 1950 in Prag.

(Drucksache Nr. 2)

### Wortmeldungen:

1. Vizepräsident Hans Marschall

(zur Verlesung) ..... Seite 11

2. Prof. Heinz Bongartz (SED) ..... Seite 12

3. Otto Freitag (CDU) ..... Seite 14

4. Hans Marschall (LDP) ..... Seite 14

5. Kurt Lachner (NDP) ..... Seite 15

6. Paul Fortak (DBD) ..... Seite 15

7. Alfred Baumann (FDGB) ..... Seite 16

8. Ruth Ermer (Genossenschaft) ..... Seite 17

9. Herta Bergmann (FDJ) ..... Seite 18

### Beschluß:

Der Antrag wird gemäß Drucksache Nr. 2 einstimmig angenommen.

## 7. Beschlußfassung über eine Begrüßungsadresse an den Chef der Sowjetischen Kontrollkommission des Landes Sachsen, Herrn Urasow, zum 33. Jahrestag der Großen Sozialistischen Oktoberrevolution.

### Wortmeldung:

Präsident Otto Buchwitz ..... Seite 18  
(zur Verlesung)

### Beschluß:

Die vorgeschlagene Begrüßungsadresse wird einstimmig angenommen.

Bekanntgabe des Termins der nächsten Landtagsitzung.

*Ende der Sitzung: 11.33 Uhr.*

### Präsident Otto Buchwitz:

Meine Damen und Herren!

Nach Art. 30 der Verfassung unseres Landes heißt es:

„Nach jeder Neuwahl tritt der Landtag spätestens am 30. Tage nach dem Wahltag mittags 12 Uhr zusammen, falls er nicht vom Präsidium des vorigen Landtages früher einberufen ist.“

Es ist demnach so, daß das Präsidium des alten Landtages für heute das Plenum des neu gewählten Landtages zusammengerufen hat.

Nun möchte ich Sie mit § 2 unserer Geschäftsordnung bekanntmachen. Dieser besagt, daß bis zur Wahl des